Universität Regensburg

Ausbildungsinhalte und Prüfungen für Fach Sport im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule nach § 38 LPO

Grundlage der nachfolgend aufgeführten Ausbildungsinhalte und Prüfungen bilden das Modulhandbuch vom 28.2.2019, die LPO vom 13. März 2008 und die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 26. Juni 2009.

Die Zusammenstellung soll die einzelnen Veranstaltungen bezüglich ihrer Zielsetzung und inhaltlichen Schwerpunkte näher charakterisieren, um den Studierenden eine Orientierungshilfe zu bieten.

Bei Prüfungen ist zu unterscheiden:

1. Staatliche Prüfungen sind in der LPO (und Bekanntmachung) festgeschrieben. Es ist eine sportpraktische Prüfung in den Gebieten Sportspiel (I und II), Leichtathletik, Schwimmen, Turnen an Geräten, Bewegungskünste, Gymnastik/Tanz abzulegen. Die Note wird gebildet aus der je einfachen Wertung der Einzelleistungen und durch zwölf geteilt. Es muss weder insgesamt noch in den einzelnen Disziplinen eine bestimmte Note erreicht werden, die Prüfung darf zudem nicht wiederholt werden.

2. Universitäre Prüfungen sind Modulteilprüfungen und werden von der Universität festgelegt. Es erfolgt jeweils eine Benotung. Aus den Noten aller Modulteilprüfungen wird die Gesamtnote der Universität gebildet. Eine Modulteilprüfung gilt als nicht bestanden, wenn eine Note schlechter als „ausreichend“ (4,0) erzielt wurde. Eine Modulteilprüfung kann nur einmal wiederholt werden.

3. Für die beiden sportpraktischen Modulprüfung muss jeweils eine Mannschafts- und eine Individualsportart gewählt werden. Bei der Wahl der Spielsportart darf nicht das gleiche Ballspiel demonstriert werden, das bereits für eine der beiden sportpraktischen Staatsexamensprüfungen in gewählt wurde.

4. Kursprüfungen erfolgen am Ende eines Kurses mit der Wertung „bestanden“ oder „nicht bestanden“ (Kennzeichnung im Modulhandbuch „Wertigkeit keine“).

Die nachfolgenden Angaben können, soweit sie der LPO und dem Modulhandbuch nicht widersprechen, jederzeit verändert werden.

Stand 28.10.2022

Modul 02 Sportwissenschaftliche und fachdidaktische Kompetenz; Unterrichtskompetenz in Gesundheit und Gestalten

Nr. 1: Vorlesung Einführung in die Sportpädagogik (1 SWS, 1 LP)
Zunächst werden Definitionsansätze zum Begriff Sport vorgestellt sowie Inhalte und Betrachtungsweisen der Sportpädagogik erklärt. Nach einem kurzen Überblick zur Geschichte der Sportpädagogik werden die gängigen Unterrichts- bzw. fachdidaktischen Konzepte kritisch analysiert und bewertet. Anschließend werden die Sinnperspektiven im Sportunterricht erklärt und Umsetzungsmöglichkeiten im Schulsport aufgezeigt.

Prüfung: keine

Nr. 2: Seminar Didaktik der Sporterziehung (1 SWS, 1 LP)
In der Veranstaltung wird der pädagogische Auftrag des Schulsports analysiert und reflektiert und ein differenziertes Verständnis für die Aufgaben eines Sportlehrers in der Mittelschule entwickelt; theoretisches Basiswissen für die Planung, Gestaltung, Durchführung und Auswertung von Sportunterricht wird vermittelt.

Prüfung: Seminararbeit
Wertung: Modulteilprüfung mit Benotung (einfach)

Nr. 3: Vorlesung Sportbiologisches und trainingswissenschaftliches Basiswissen (1 SWS, 1 LP)
Inhalte dieser Vorlesung sind sportbiologische und trainingswissenschaftliche Grundlagen. Themenschwerpunkte im Bereich der Sportbiologie sind Herz-Kreislauf-System, Atmung und Skelettmuskulatur; im Bereich der Trainingswissenschaft werden die motorischen Hauptbeanspruchungsformen sowie grundlegende Trainingsmethoden und deren schulspezifische Anwendung thematisiert.

Prüfung: Klausur
Wertung: Modulteilprüfung mit Benotung (einfach)

Nr. 4: Seminar Gesundheit fördern – Gesundheitsorientierte Fitness (1 SWS, 1 LP)
In diesem Seminar werden die gesundheitsorientierten Fitnessfaktoren thematisiert und altersgerechte Möglichkeiten zur Verbesserung der konditionellen und koordinativen Fähigkeiten aufgezeigt. Zudem werden Gestaltungsmöglichkeiten im Bereich Sportförderunterricht aufgezeigt.

Prüfung: Klausur
Wertung: Modulteilprüfung mit Benotung (einfach)

Nr. 5: Seminar Trend-/Freizeitsport (1 SWS, 1 LP)
In diesem Seminar werden Bewegungsthemen aus dem Bereich Trend- und Freizeitsport aufgegriffen, z.B. Inlineskating/ Floorball/ Beachspiele/ Frisbee (nach Angebot)

Prüfung: Unterrichtsbeitrag
Wertung: bestanden/nicht bestanden

Modul 03 Unterrichtskompetenz in den Spielen sowie im Individual- und Freizeitsport

Nr. 1: Seminar Mit- und gegeneinander spielen: Basketball (1 SWS, 1 LP)
Vorbereitende kleine Spiele, Methodik und Didaktik der technischen und taktischen Elemente des Basketballspiels, u.a. Passarten, Dribbling, Korbwürfe, Stopp, Sternschritt, individual-, gruppen- und mannschaftstaktische Maßnahmen in Angriff und Abwehr, Spielformen vom 1:1 – 5:5, Organisations- und Wettbewerbsformen und Schiedsrichtertätigkeit sind Inhalte dieses Seminars.

Prüfung: Unterrichtsbeitrag
Wertung: bestanden/nicht bestanden

Staatliche/universitäre Prüfung
1.Staatliche Prüfung
Demonstration von Grundtechniken in je einer spielspezifischen Komplexübung aus zwei der folgenden Sportspiele: Basketball, Fußball, Handball, Volleyball

Basketball: Demonstration von Grundtechniken und taktischen Verhaltensweisen in einem Spiel 3:3 auf einen Korb mit Manndeckung (Streetball)

2.Universitäre Prüfung
Demonstration von Grundtechniken und taktischen Verhaltensweisen in einem Spiel 3:3 auf einen Korb mit Manndeckung (Streetball) (falls Basketball gewählt)

Wertung: Modulteilprüfung mit Benotung (einfach)

Nr. 2: Seminar Mit- und gegeneinander spielen: Fußball (1 SWS, 1 LP)
Vorbereitende kleine Spiele, Methodik und Didaktik der technischen und taktischen Elemente des Fußballspiels
Technik: Stoßarten zum Passen und Schießen, Ballkontrolle, Balltreiben, Ballführen, Dribbling, Abwehren
Taktik: Individual-, gruppen- und mannschaftstaktische Maßnahmen in Angriff und Abwehr, Schiedsrichtertätigkeit

Prüfung: Unterrichtsbeitrag
Wertung: bestanden/nicht bestanden

Staatliche/universitäre Prüfung
1.Staatliche Prüfung
Demonstration von Grundtechniken in je einer spielspezifischen Komplexübung aus zwei der folgenden Sportspiele: Basketball, Fußball, Handball, Volleyball

Fußball: Demonstration von Grundtechniken und taktischen Verhaltensweisen in einem Spiel 5:5 auf Handballtore

2.Universitäre Prüfung
Demonstration von Grundtechniken und taktischen Verhaltensweisen in einem Spiel 5:5 auf Handballtore (falls Fußball gewählt)

Wertung: Modulteilprüfung mit Benotung (einfach)

Nr. 3: Seminar Mit- und gegeneinander spielen: Handball (1 SWS, 1 LP)

Vorbereitende kleine Spiele, Methodik und Didaktik der technischen und taktischen Elemente des Handballspiels
Technik: Passformen, Schlagwurf, Sprungwurf
Taktik: Individual-, gruppen- und mannschaftstaktische Maßnahmen in Angriff und Abwehr, schulrelevante Regelkunde, praktische Schiedsrichtertätigkeit

Prüfung: Unterrichtsbeitrag
Wertung: bestanden/nicht bestanden

Staatliche/universitäre Prüfung
1.Staatliche Prüfung
Demonstration von Grundtechniken in je einer spielspezifischen Komplexübung aus zwei der folgenden Sportspiele: Basketball, Fußball, Handball, Volleyball

Handball: Demonstration von Grundtechniken und taktischen Verhaltensweisen in einem Spiel 3:2+TW in abgegrenztem Spielfeld auf ein Tor

2.Universitäre Prüfung
Demonstration von Grundtechniken und taktischen Verhaltensweisen in einem Spiel 3:2+TW in abgegrenztem Spielfeld auf ein Tor (falls Handball gewählt)

Wertung: Modulteilprüfung mit Benotung (einfach)

Nr. 4: Seminar Mit- und gegeneinander spielen: Volleyball (1 SWS, 1 LP)
Vorbereitende kleine Spiele, Methodik und Didaktik der technischen und taktischen Elemente des Volleyballspiels; Spielformen 1:1 – 6:6, Schiedsrichtertätigkeit
Technik: oberes und unteres Zuspiel, Aufschlag, Angriffsschlag, Block
Taktik: individual-, gruppen- und mannschaftstaktische Maßnahmen in Angriff und Abwehr
(z.B. Lob, verschiedene Annahmeriegel, vorgezogene und zurückgezogene Position VI),

Prüfung: Unterrichtsbeitrag
Wertung: bestanden/nicht bestanden

Staatliche/universitäre Prüfung
1.Staatliche Prüfung
Demonstration von Grundtechniken in je einer spielspezifischen Komplexübung aus zwei der folgenden Sportspiele: Basketball, Fußball, Handball, Volleyball

Volleyball: Demonstration von Grundtechniken und taktischen Verhaltensweisen in einem Spiel 3:3 auf einem Kleinfeld (6x6m)

2.Universitäre Prüfung
Demonstration von Grundtechniken und taktischen Verhaltensweisen in einem Spiel 3:3 auf einem Kleinfeld (6x6m) (falls Volleyball gewählt)

Wertung: Modulteilprüfung mit Benotung (einfach)

Nr.5: Seminar Bewegung erleben und erweitern: Leichtathletik I (1 SWS, 1 LP)
Vorbereitende Spiel- und Übungsformen zur Einführung in die leichtathletischen Disziplinen samt Erarbeiten der technischen Grundfertigkeiten im Bereich Ausdauer, Weitsprung, Ballwurf, Sprint samt Tiefstart und Staffel sowie das Sammeln von Bewegungserfahrungen in den Bereichen Laufen, Springen und Werfen sind Schwerpunkte dieses Seminars.

Prüfung: Unterrichtsbeitrag
Wertung: bestanden/nicht bestanden

Nr.6: Seminar Bewegung erleben und erweitern: Leichtathletik II (1 SWS, 1 LP)
Erarbeiten weiterer technischer Fertigkeiten in Lauf, Sprung und Wurf (u.a. Hürden, Springen mit dem Stab, Schleuderball, Hochsprung) samt Kennenlernen von Spiel-, Übungs- und Trainingsformen zur Entwicklung dieser stehen im Zentrum dieses Seminars. Zudem werden pädagogische Wettkampfformen kennengelernt.

Prüfung: Unterrichtsbeitrag
Wertung: bestanden/nicht bestanden

Staatliche/universitäre Prüfung
1.Staatliche Prüfung
Demonstration der Techniken aus den Bereichen Weitsprung, Hochsprung, Wurf oder Stoß (Ball oder Schleuderball oder Kugel)

2.Universitäre Prüfung
Ausdauerleistung 3000m auf Zeit (falls Leichtathletik gewählt)

Wertung: Modulteilprüfung mit Benotung (einfach)

Nr.7: Seminar Bewegung erleben und erweitern: Schwimmen I (1 SWS, 1 LP)
Bedeutung des Schwimmens als Schulsport, Organisation des Schwimmunterrichts samt Baderegeln, Anfängerschwimmen (Wassergewöhnung, Angstbewältigung, Wassersicherheit), Methodik Brust- und Kraulschwimmen mit Start und Wende, Spiel- und Trainingsformen, Springen im und ins Wasser, Einführung Rettungsschwimmen

Prüfung: Ausdauerleistung 800m: Damen in max. 23:35 Min./ Herren in max. 22:10 Min.
Wertung: bestanden/nicht bestanden

Nr.8: Seminar Bewegung erleben und erweitern: Schwimmen II (1 SWS, 1 LP)
Methodik Rückenschwimmens mit Start und Wende, Methodik Delphinschwimmen, einfache Sprünge vom Brett, Einführung Wasserball, Aquafitness (Kondition, Koordination, Kräftigung, Beweglichkeit), Differenzierung und Bewegungsanalyse im Schwimmunterricht

Prüfung: Unterrichtsbeitrag
Wertung: bestanden/nicht bestanden

Staatliche/universitäre Prüfung
1.Staatliche Prüfung
Demonstration der Techniken des Brustschwimmens und einer zweiten international zugelassenen Schwimmart über 50m einschließlich Start und Wende

2.Universitäre Prüfung
Schnelligkeitsleistung 25m auf Zeit (falls Schwimmen gewählt)

Wertung: Modulteilprüfung mit Benotung (einfach)

Nr.9: Turnen an Geräten/ Bewegungskünste I (1 SWS, 1 LP)
Methodischer Aufbau einfacher turnerischer Bewegungen am Boden (Rollen, Handstand, Rad, Sprünge), Bewegungsgrundformen und einfache Elemente am Schwebebalken (z.B. Schritte, Sprünge, Gleichgewichtselemente, Auf- und Abgänge), Sammeln von Bewegungserfahrungen an

den Ringen, vielfältige Geräteparcours, einfache Formen des Miteinander-Turnens, Methodik der Partner- und Gruppenakrobatik und einfache Basistechniken, Grundtechniken mit dem Diabolo

Prüfung: Helfen und Sichern sowie Diabolo (antreiben, korrigieren und hochwerfen und fangen)
Wertung: bestanden/nicht bestanden

Nr.10: Turnen an Geräten/ Bewegungskünste II (1 SWS, 1 LP)
Methodischer Aufbau einfacher Bewegungen am Reck (Hüftabzug, Auf- und Umschwünge, Felgunterschwung), Methodischer Aufbau einfacher turnerischer Bewegungen am Sprung (Hockwende, Grätsche, Hocke) und Minitrampolin (Frei- und Stützsprünge), Sammeln von Bewegungserfahrungen am Barren, einfache Formen des Miteinander-Turnens, Methodik Jonglage

Prüfung: Helfen und Sichern sowie Jonglage mit 3 Bällen (mind. 10 Abwürfe und Fangen)
Wertung: bestanden/nicht bestanden

Staatliche/universitäre Prüfung Gerätturnen Damen und Herren
1.Staatliche Prüfung
Demonstration turnerischer Grundformen

Boden Damen: Aufschwingen in den Handstand, Abrollen, Strecksprung mit ½ Drehung, Rolle rückwärts, Angehen, beidbeiniger Absprung, Sprungrolle <u>oder</u> Sprungkombination aus zwei ausgewählten Sprüngen (mindestens 1x Schwierigkeitsstufe 2), 1-2 Schritte vorwärts, Rad
Boden Herren: Aufschwingen in den Handstand, Abrollen, Strecksprung mit ½ Drehung, Rolle rückwärts, Angehen, beidbeiniger Absprung, Sprungrolle, 1-2 Schritte vorwärts, Rad

Holmreck (Damen): Hüftaufschwung, Hüftumschwung rückwärts, Vorschwung-Rückschwung-Niedersprung, Unterschwung
Reck (Herren): Hüftaufschwung, Hüftumschwung rückwärts, Unterschwung aus dem Stütz

Sprungkatalog:

Sprünge Schwierigkeitsstufe 1	Schwierigkeitsstufe 2
Hocksprung	Strecksprung mit 1/1 Drehung
Grätschsprung	Hocksprung 1/1 Drehung
Spreizsprung	Grätschwinkelsprung
Sisson	Rehsprung ein- oder beidbeinig
Pferdchensprung	Pistolensprung ein- oder beidbeinig
Schersprung	Drehschersprung
Schrittsprung	Pferdchensprung mit 1/1 Drehung
Drehsprung	

2.Universitäre Prüfung
Demonstration von zwei Einzelsprüngen am Minitrampolin (Grätschwinkelsprung <u>oder</u> 1/1 Drehung sowie einen Style-Sprung, z.B. grab, boned, rotation) (falls Gerätturnen gewählt)

Wertung: Modulteilprüfung mit Benotung (einfach)

Staatliche/universitäre Prüfung Bewegungskünste
1.Staatliche Prüfung

Einzel- oder Partnerdemonstration verschiedener Techniken und Kombinationen aus Akrobatik oder Jonglage (nach Wahl)

2.Universitäre Prüfung
nicht vorgesehen

Nr.11: Gymnastik und Tanz I: (1 SWS, 1 LP)
Die Veranstaltung vermittelt methodisch-didaktische Grundlagen für das sportliche Handlungsfeld Sich körperlich ausdrücken und Bewegung gestalten, indem verschiedene Formen der ausdauerorientierten Fitnessgymnastik sowie Gymnastik mit Handgerät auf unterschiedlichste Art erarbeitet und kreativ gestaltet werden.

Prüfung: Unterrichtsbeitrag
Wertung: bestanden/nicht bestanden

Nr.12: Gymnastik und Tanz II: (1 SWS, 1 LP)
Die Veranstaltung vermittelt methodisch-didaktische Grundlagen für das sportliche Handlungsfeld Sich körperlich ausdrücken und Bewegung gestalten, indem verschiedene tänzerische Formen aus den Tanzbereichen Folklore, ethnischer Tanz, Gesellschaftstanz sowie künstlerischer Tanz auf unterschiedlichster Art erarbeitet und kreativ gestaltet werden.

Prüfung: Unterrichtsbeitrag
Wertung: bestanden/nicht bestanden

Staatliche/universitäre Prüfung
1.Staatliche Prüfung
Demonstration einer Pflichtübung mit Seil (von den Prüfern vorgegeben) sowie eines Pflichttanzes (von den Prüfern vorgegeben)

2.Universitäre Prüfung
Selbst choreographierter Tanz einzeln oder in der Gruppe (falls Gymnastik und Tanz gewählt)

Wertung: Modulteilprüfung mit Benotung (einfach)

Nr.13: Tutorium (Übung) (optional)
13 a Gymnastik/Tanz, Turnen an Geräten, Schwimmen (1 SWS, 1 LP)
13 b Leichtathletik, Sportspiele (2 SWS, 2 LP)
Es werden die jeweiligen Prüfungsaufgaben geübt und trainiert, um damit die eigene Demonstrationsfähigkeit zu verbessern.

Prüfung: keine

Nr. 14: Winter- bzw. Sommersportwoche (optional) (nach Wahl bzw. Angebot) (2 SWS,
2 LP)
Die Veranstaltung vermittelt Möglichkeiten der Organisation und Durchführung von Winter-bzw. Sommersporttagen bzw. –wochen mit Schulklassen sowie methodisch-didaktische Grundlagen des Winter- bzw. Sommersports.

Prüfung: keine